

Publikationen und Vorträge 2011

Zeitschriften

- Bertermann, B. & Olbermann, E. (2011). Partizipation im hohen Alter: Forschungsstand und Entwicklungsperspektiven. Einreichung geplant bei TUP – *Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit*.
- Eifert, B. (2011). Pflege durch Frauen – kein Naturgesetz. *Städte- und Gemeindebund, Verbandszeitschrift*, 23-26.
- Eitner, C. (2011). Demografieorientierte Personalpolitik – Potenziale älterer Beschäftigter nutzen und erhalten. *Sparkassen-Zeitung des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes*, 3, 15.
- Eitner, C. & Endreß, C. (2011). Demografischer Wandel und die Herausforderung an den Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. *Notfallvorsorge*, 2, 3-9.
- Koeppe, C. (2011). Über eine Million Senioren in NRW gelten als schwerbehindert. *Nun reden wir – Zeitschrift der Landesseniorenvertretung NRW*, 77, 2.
- Naegele, G. (2011). Immenser Wissens- und Erfahrungsverlust durch frühzeitige Ausgliederung Älterer. *zwd- interview*, 2, 16-17.
- Naegele, G. (2011). Demografischer Wandel: Mega-Herausforderungen für die Sozialpolitik. TUP – *Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit*, 2, 88-97.
- Naegele, G. (2011). Selbstbestimmt leben und wohnen im Alter. TUP – *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit*, 5, 339-350.
- Olbermann, E. (2011). Barrieren abbauen. *Senioren Ratgeber - Interview*, 2, 12.
- Olbermann, E. (2011). Kultursensible Altenhilfe. *Health & Care Management- Interview*, 2, 43.
- Olbermann, E. (2011). Relevanz und Perspektiven der Gesundheitsförderung bei älteren MigrantInnen. *Migration und Soziale Arbeit*, 33 (1), 22-28.
- Olbermann, E. (2011). „... und dann gehen wir mal alle zusammen hin!“ - Gemeinschaft fördert das Gesundheitsverhalten älterer Migrantinnen und Migranten, *BMBF-Newsletter "Aktuelle Ergebnisse der Gesundheitsforschung"*, 54.
- Olbermann, E. (2011). Prävention und Gesundheitsförderung bei älteren Menschen mit Migrationshintergrund. *Public Health Forum 74 - Prävention für die zweite Lebenshälfte*.

Zimmer, B., Leve, V. & Naegele, G. (2011). „Rente mit 67“ – Befunde zur Erwerbssituation älterer Arbeitnehmerinnen. *Comparative Population Studies - Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft (CPoS)*, 4.

Zimmer, B., Wallrafen-Dreissow, H. & Eitner, C. (2011). Wir sind älter als 50 – na und? *Altenheim*, 3, 38-41.

Zimmer, B. & Wallrafen-Dreisow, H. (2011). Wertschätzen und vorausschauen – Demografiefestes Unternehmen. *Altenheim*, 3, 34-37.

Bücher

Achenbach, V. v. & Eifert, B. (Hrsg.) (2011). *Junge Bilder vom Alter*. Essen: Klartext.

Heinze, R. G., Naegele, G. & Schneiders, K. (Hrsg.) (2011). *Wirtschaftliche Potenziale des Alters. Grundriss Gerontologie Bd. 11*. Stuttgart: Kohlhammer.

Beiträge in Herausgeberwerken

Bertermann, B., Naegele, G. & Olbermann, E. (2011). Armut im Alter. In H.-W. Wahl, C. Tesch-Römer & J. Ziegelmann (Hrsg.), *Angewandte Gerontologie: Interventionen für ein gutes Altern in 100 Schlüsselbegriffen*. Stuttgart: Kohlhammer.

Eitner, C. & Wallrafen-Dreisow, H. (2011). Mitarbeiterorientierung in der Pflege am Beispiel der Sozial-Holding Mönchengladbach. In U. Böttig, M. Frommelt & R. Schmidt, (Hrsg.), *Fachkräftemangel in der Pflege*. Heidelberg: Medhochzwei.

Eitner, C. & Naegele, G. (2011). Ältere Menschen als Konsumenten. In H.-W. Wahl, C. Tesch-Römer & J. Ziegelmann (Hrsg.), *Angewandte Gerontologie: Interventionen für ein gutes Altern in 100 Schlüsselbegriffen*, Stuttgart: Kohlhammer.

Eitner, C. (2011). Einzelhandel. In G. Naegele, R.G. Heinze & K. Schneiders (Hrsg.), *Wirtschaftliche Potenziale des Alters* (S. 119-132). Stuttgart: Kohlhammer.

Eitner, C. (2011). Bundesinitiative „Wirtschaftsfaktor Alter“ – Erhöhung der Lebensqualität älterer Menschen sowie Stärkung von Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. In R. Fretschner, J. Hilbert & B. Maelicke (Hrsg.), *Jahrbuch Seniorenwirtschaft* (S. 43-55). Baden-Baden: Nomos.

Heinze, R. G. & Naegele, G. (2011). Integration und Vernetzung – Soziale Innovation im Bereich sozialer Dienste. In J. Howaldt & H. Jacobsen (Hrsg.), *Soziale Innovation* (S. 297-313). Wiesbaden: VS Verlag.

- Leve, V., Zimmer, B., Ehlers, A., Goldmann, M., Meschkutat, B., Köhler, K., Menke, M. & Reichert, M. (2011). EVIDENT - Evaluation vernetzter Versorgungsstrukturen für Demenzkranke und ihre Angehörigen: Ermittlung des Innovationspotenzials und Handlungsempfehlungen für den Transfer. In Deutsche Gesellschaft für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie e.V. (DGGPP) (Hrsg.), *Kongressband zum IX. DGGPP Kongress „Alterspsychiatrie 2009: Seelische Gesundheit & Menschenwürde“*. Stuttgart: Kohlhammer.
- Leve, V., Mortsiefer, S. & Kurfürst, A. (2011). Personalstrategien in der Logistik-Branche vor dem Hintergrund des demografischen Wandels. In FOM (Hrsg.), *„Wirtschaftliche Implikationen des demografischen Wandels – Herausforderungen und Lösungsansätze“*. Wiesbaden: Springer Gabler.
- Leve, V., Zimmer, B., Mortsiefer, S. & Kurfürst, A. (2011). The impact of lifelong learning for coping with the challenges of demographic change in the logistics sector – good practices from Germany. In CEDEFOP (Hrsg.), *Learning Later in Life – Uncovering the potential of investing in an ageing workforce*, Brüssel.
- Leve, V. & Zimmer, B. (2011). Weiterbildungsbeteiligung älterer Beschäftigter – Risiken und Chancen. In Bundesarbeitskreis ARBEIT UND LEBEN e.V. (Hrsg.), *Potenziale für die Arbeitswelt nutzen – Wie Unternehmen und ältere Beschäftigte profitieren* (S. 20-25). Wuppertal.
- Lis, K. (2011). Evidenzbasierte Leitlinien für die Gesundheitsförderung älterer Menschen. In LIGA.NRW (Hrsg.), *Gesundheit im Alter: Herausforderungen und Strategien in der Gesundheitsförderung*. Dokumentation der Fachtagung vom 10. Februar 2011 in Düsseldorf (42-52). Düsseldorf: LIGA.NRW.
- Lis, K. (2011). Gesund leben und älter werden in Eving. In LIGA.NRW (Hrsg.), *Gesundheit im Alter: Herausforderungen und Strategien in der Gesundheitsförderung*. Dokumentation der Fachtagung vom 10. Februar 2011 in Düsseldorf (134-139). Düsseldorf: LIGA.NRW.
- Naegele, G., Olbermann, E. & Bertermann, B. (2011). Altersarmut als Herausforderung für die Lebenslaufpolitik. In C. Vogel & A. Motel-Klingebiel (Hrsg.), *Altern im sozialen Wandel: Die Rückkehr der Altersarmut?*. Wiesbaden: VS.
- Naegele, G. (2011). Potenziale und berufliches Leistungsvermögen. In A. Kruse (Hrsg.), *Potenziale im Altern. Chancen und Aufgaben für Individuum und Gesellschaft* (S. 251-270). Heidelberg: Akademische Verlagsgesellschaft.
- Naegele, G. (2011). Soziale Dienste für ältere Menschen. In A. Evers, R. G. Heinze & T. Olk (Hrsg.), *Handbuch Soziale Dienste* (S. 404-424). Wiesbaden: VS.

Forschungsberichte / Expertisen

- Bertermann, B. & Olbermann, E. (2011). *Partizipation im Alter*. Arbeitspapier der FfG, Dortmund.
- Ehlers, A., Naegele, G. & Reichert, M. (2011). *Volunteering by older people in the EU*. Dublin: European Foundation for the Improvement of Living and Working Conditions.
- Ehlers, A., Köhler, K., Leve, V., Meschkutat, B., Zimmer, B., Goldmann, M. & Reichert, M. (2011). *Vernetzte Demenzversorgung - Empfehlungen für die Praxis*. Dortmund. <https://www.yumpu.com/de/document/view/6621186/vernetzte-demenzversorgung-empfehlungen-fur-die-praxis>
- Leve, V. & Koeppe, C. (2011). *Innovative Seniorenarbeit in Moers: Entwicklung von Begegnungs- und Beratungszentren*. Unveröffentlichter Abschlussbericht.
- Lis, K., Olbermann, E., von Koenen, C. & Wisniewski, G. (2011). *Praxishandbuch „Gesundheitsförderung für ältere Menschen in sozial benachteiligten Lebenslagen im Setting Stadtbezirk*. Ein Leitfaden mit praktischen Handlungsempfehlungen. Dortmund: Institut für Gerontologie. http://www.ffg.tu-dortmund.de/cms/Medienpool/Projektdateien/110708_Praxishandbuch_Aelter_werden_in_Eving_v01.pdf
- Lis, K. (2011). *Handlungsempfehlungen für die Gesundheitsförderung älterer Menschen. 16 evidenzbasierte Leitlinien*. LIGA.Praxis 7. Düsseldorf: LIGA.NRW. https://www.lzg.nrw.de/_media/pdf/liga-praxis/liga-praxis_07_leitlinien.pdf
- Olbermann, E. (2011). *Gesundheitsförderung und Primärprävention bei älteren Menschen mit Migrationshintergrund*. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt, Dortmund.
- Schmidt, W., Hölscher, M., Mandelkow, A. & Schartow, U. (2011). *Abschätzung des örtlichen Bedarfs an stationären Pflegeplätzen und Einrichtungen des Betreuten Wohnens*. Köln: IS Immobilien-Service GmbH.
- Zimmer, B. (2011). *Mitarbeiterbefragung zur Ermittlung von Gründen der Nichtteilnahme an betrieblichen Weiterbildungsangeboten*. Bericht für die Sozial-Holding der Stadt Mönchengladbach GmbH. Unveröffentlichter Forschungsbericht.

Vorträge

- Bertermann, B. (2011, Juli) *Hochaltrigkeit*. Lehrveranstaltung durchgeführt an der TU Dortmund, Lehrstuhl für Soziale Gerontologie, Dortmund, Deutschland.

- Bertermann, B. (2011, Oktober) *Armut und Ausgrenzung im Alter in Deutschland – eine Bestandsaufnahme*. Vortrag gehalten im Arbeitnehmerzentrum Königs-winter (AZK), Königswinter, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Januar) *Kommunale Seniorenpolitik - Tipps und Tricks für kommunale Seniorenvertretung*. Vortrag für kifas (KAB - Institut für Fortbildung & angewandte Sozialethik) im Bonifatiushaus, Fulda, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Mai) *Politische Interessenvertretung älterer Menschen*. Vortrag im Arbeitnehmerzentrum Königswinter (AZK), Königswinter, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Juli) *Altengerechte Städte, oder: Potenziale des Alters für die Stadtentwicklung als Chance am Beispiel des Projekts „Altengerechte Stadt“*. Vortrag beim DGB Bezirk NRW, für die Senioren im DGB, Düsseldorf, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Juli) *Themenanwaltschaft und Legitimität: Wie erreicht und erfasst man politische Wirkung?* Vortrag im Rahmen des Generali Zukunftssymposiums, Köln, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, September) *Schöne Aussichten?! Das Alter gemeinsam gestalten*. Vortrag für den gemeinnützigen Verein „Kontakte knüpfen“, Bochum, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Oktober) *Die demografische Entwicklung gestalten*. Vortrag für die Stadt Kaarst, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Oktober) *Junge Bilder vom Alter - eine Initiative des Landes Nordrhein-Westfalens 2007 – 2010*. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung an der FH Niederrhein, Mönchengladbach, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, Oktober) *Demografie und Bürgerschaftliches Engagement - Freiwilliges Engagement im Bevölkerungsschutz – ein Angebot für viele*. Impulsreferat beim DRK Zukunftsforum, Münster, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, November) *Von den Vorteilen realistischer Altersbilder für alle*. Vortrag für kifas, im Haus der sozialen Begegnung, Retzbach-Zellingen, Deutschland.
- Eifert, B. (2011, November) *Altersbilder in der Diskussion*. Beitrag zu einer Podiumsdiskussion des Industrieclubs Gelsenkirchen über Altersbilder, Gelsenkirchen, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, Februar) *Qualitätszeichen "Generationenfreundliches Einkaufen"*. Vortrag gehalten beim Netzwerk Demografie NRW, Castrop-Rauxel, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, April) *Qualität der Arbeit und empfundene Arbeitszufriedenheit bei älteren Beschäftigten in Korrelation mit dem Altersbild und Age Management im Unternehmen*. Vortrag gehalten bei der 5. Tagung der Marie-Luise und Ernst Becker Stiftung, Bonn, Deutschland.

- Eitner, C. (2011, Mai) *Demografischer Wandel. Gesellschaftliche und politische Aspekte*. Vortrag gehalten beim Mitgliederseminar Zentralverband Gartenbau e.V. Bundesverband Einzelhandelsgärtner (BVE), Bad Münster am Stein/ Eberburg, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, Mai) *Demografischer Wandel. Wirtschaftliche Aspekte*. Vortrag gehalten beim Mitgliederseminar Zentralverband Gartenbau e.V. Bundesverband Einzelhandelsgärtner (BVE), Bad Münster am Stein/ Eberburg, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, Juli) *Talkrunde Seniorenwirtschaft*. Teilnahme beim Wissenschaftstag 2011, Dortmund.
- Eitner, C. (2011, September) „*Qualität der Arbeit und empfundene Arbeitszufriedenheit bei älteren Beschäftigten in Korrelation mit dem Altersbild und Age Management im Unternehmen*“. Vortrag gehalten beim 1. Wirtschaftswissenschaftlichen Forum, Essen, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, September) *Bundesinitiative „Wirtschaftsfaktor Alter“ – Erhöhung der Lebensqualität älterer Menschen sowie Stärkung von Wirtschaftswachstum und Beschäftigung*. Vortrag gehalten bei der Gemeinsamen Jahrestagung der Sektion III: Sozial- und verhaltenswissenschaftliche Gerontologie und der Sektion IV: Soziale Gerontologie und Altenarbeit der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG) „Wert(e) des Alters“, Frankfurt, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, September) *Diskutant. New directions in employment of older people: Lessons from Japan*. Vortrag gehalten beim World Ageing and Generation Congress, St. Gallen, Schweiz.
- Eitner, C. (2011, Oktober) *Demografischer Wandel - gesellschaftliche & wirtschaftliche Herausforderungen und Chancen*. Vortrag gehalten beim Gartenbauberatungsring e. V., Steinhude, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, November) *Mobile Dienste – Ein Überblick*. Vortrag gehalten bei „Der demographische Wandel als Chance: Mobile Dienstleistungsangebote für ältere Menschen“, Berlin, Deutschland.
- Eitner, C. (2011, Dezember) *Age Management measures and the impact on workability, motivation and pictures of ageing - Findings from a German survey*. Geplanter Vortrag bei der Older Workers and Work Ability Conference, Melbourne, Australien.
- Hops, J. (2011, November) *Kommunale Sozialpolitik und Sozialplanung*. Seminar gehalten am Lehrstuhl für Soziale Gerontologie an der TU Dortmund, Deutschland.
- Koeppe, C. (2011, April) *Alter und Behinderung – Zielgruppen, Lebenssituation und Handlungsfelder*. Vortrag gehalten im Rahmen des NRW-Dialogs „Alter und Behinderung“ des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Dortmund, Deutschland.

- Kuhlmann, A. & Naegele, G. (2011, Oktober) *Kommunale Gesundheitsförderung für ältere Menschen – zwischen kommunaler Verantwortung und Selbstverpflichtung*. Vortrag gehalten im Rahmen des Fachbeirats „Gesundes Alter“ der BZgA, Köln, Deutschland.
- Leve, V. & Hampel, S. (2011, Juni) Beteiligung an open space Veranstaltung zum Thema Pflege der Friedrich Ebert Stiftung. Berlin, Deutschland.
- Leve, V., Olbermann, E. & Bertermann, B. (2011, Juni) *Heute die Altersarmut von morgen bekämpfen*. Vortrag gehalten im Rahmen der Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Moers, Moers, Deutschland.
- Leve, V., Mortsiefer, S. & Kurfürst, A. (2011, September) *Personalstrategien in der Logistik-Branche vor dem Hintergrund des demografischen Wandels*. Vortrag gehalten auf dem 1. Wirtschaftswissenschaftlichen Forum Essen "Wirtschaftliche Implikationen des demografischen Wandels – Herausforderungen und Lösungsansätze", Essen, Deutschland.
- Leve, V., Zimmer, B., Mortsiefer, S. & Kurfürst, A. (2011, September) *The impact of lifelong learning for coping with the challenges of demographic change in the logistics sector – good practices from Germany*. Vortrag gehalten beim CE-DEFOP Seminar "Learning Later in Life – Uncovering the potential of investing in an ageing workforce", Brüssel, Belgien.
- Leve, V. (2011, Oktober) *Aufbau von Versorgungsstrukturen*. Vortrag und Moderation eines Forums im Rahmen der Fachtagung „Demenz- heute und in der Zukunft“, Bergheim, Deutschland.
- Leve, V. (2011, November) *Die Zielgruppe 50+ als Wirtschaftsfaktor*. Vortrag gehalten auf der Veranstaltung "Silberlockenmarketing - Alter als Wirtschaftsfaktor und was die "Alten" davon haben" AZK, Königswinter, Deutschland.
- Leve, V. (2011, November) *Innovative Seniorenarbeit in Moers: Entwicklung von Begegnungs- und Beratungszentren für Seniorinnen und Senioren*. Vortrag gehalten im Rahmen der Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Moers, Moers, Deutschland.
- Lis, K. (2011, Februar) *Evidenzbasierte Leitlinien für die Gesundheitsförderung älterer Menschen*. Vortrag gehalten im Rahmen der Fachtagung „Gesundheit im Alter: Herausforderungen und Strategien in der Gesundheitsförderung“, Düsseldorf, Deutschland.
- Lis, K. (2011, Februar) *Gesund leben und älter werden in Eving*. Vortrag gehalten im Rahmen der Fachtagung „Gesundheit im Alter: Herausforderungen und Strategien in der Gesundheitsförderung“, Düsseldorf, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, Januar) *Wissenschaftliche Politikberatung in der angewandten Gerontologie und Demografie in Deutschland*. Vortrag gehalten beim Jahresempfang der Landessenorenvertretung, Köln, Deutschland.

- Naegele, G. (2011, Januar) *Kommunen im demografischen Wandel – Thesen zu neuen An- und Herausforderungen für die lokale Alten- und Seniorenpolitik*. Vortrag gehalten im Rahmen der Arbeitskonferenz „Demografischer Wandel“ der SPD-Bundestagsfraktion, Berlin, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, Januar) *Das Alter ist vielfältig – Ökonomische Perspektiven des Alters und Alterns*. Vortrag gehalten im Rahmen der Fachtagung „Wirtschaftsfaktor Alter-Chancen des demografischen Wandels nutzen“, Dresden, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, März) *Die gesellschaftliche Alterung als Innovationsmotor für die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt*. Vortrag gehalten im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Demografie „Schrumpfend, alternd, bunter? Antworten auf den demografischen Wandel“, Bonn, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, März) *Selbstbestimmt leben und wohnen im Alter – Alte und neue Herausforderungen*. Vortrag gehalten im Rahmen der Fachtagung des VDAK e.V. „Wohnen wie gewohnt – Eckpunkte und Praxisbeispiele zu vielfältigen Wohnformen im Alter“, Berlin, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, April) *Altersbilder in der Arbeitswelt – Der 6. Altenbericht der deutschen Bundesregierung zum Thema „Altersbilder in Wirtschaft und Gesellschaft“*. Vortrag gehalten im Rahmen des Alterskongress in Aarau, Aarau, Schweiz.
- Naegele, G. (2011, Mai) *Die Rolle von Altersbildern in der Arbeitswelt im demografischen Wandel*. Vortrag gehalten im Rahmen der Ringveranstaltung „Forschen für unsere Gesundheit in Dortmund“, Dortmund, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, Mai) *Older workers - Images and policies in Germany*. Vortrag gehalten im Rahmen der Conference „Ageing in the Twentieth Century“, Florenz, Italien.
- Naegele, G., Ehlers, A. & Reichert, M. (2011, Juli) *Social inclusion of older people by volunteering*. Vortrag gehalten im Rahmen der „19th Social Services Conference“, Warschau, Polen.
- Naegele, G. (2011, September) *Long-Term Care Need and Long Term Care (Insurance) Policy in Germany – A Survey*. Vortrag gehalten im Rahmen der Abschlusskonferenz zum Forschungsprojekt, Warschau, Polen.
- Naegele, G. (2011, Oktober) *Bestandsaufnahme und Zukunft pflegerischer Versorgungsstrukturen in Nordrhein-Westfalen*. Vortrag gehalten im Rahmen der Fachtagung des Bundesverbandes privater Anbieter sozialer Dienste e.V. „Zukunft der pflegerischen Versorgung in Nordrhein-Westfalen – Herausforderungen annehmen und Zukunft gestalten, Köln, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, Oktober) *Alter als individuelle und gesellschaftliche Gestaltungsaufgabe – mit besonderer Beachtung der Situation in NRW*. Vortrag gehalten im Rahmen der Bocholter Hochschultage zum Vortragsthema „Demographischer Wandel - Chancen und Risiken einer alternden Gesellschaft“, Bocholt, Deutschland.

- Naegele, G. (2011, Oktober) *Gutes Leben im Alter – Aber wie?*. Vortrag gehalten im Rahmen der Gesundheitskonferenz 2011 München, München, Deutschland.
- Naegele, G. (2011, November) *Needs, interest and opportunities in terms of work after retirement: Evidence from Germany*. Vortrag gehalten im Rahmen der CARDI conference „ageing locally – ageing globally“, Dublin, Irland.
- Olbermann, E. (2011, Januar) *Altern Migrantinnen und Migranten anders?*. Vortrag im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am 28. Januar 2011, Düsseldorf, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Januar) *Nahversorgung in Bad Sassendorf*. Vortrag gehalten im Rahmen einer erweiterten Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Bad Sassendorf, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Februar) *Generationenfreundliche Kommune: Gerontologische und altenpolitische Perspektiven*. Vortrag gehalten im Rahmen des Netzwerktreffens „Demografie NRW“ am 23. Februar 2011, Castrop-Rauxel, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Juli) *Gesundheitsförderung von älteren Menschen in sozial benachteiligten Lebenslagen*. Mitwirkende an Gesprächsrunde der Themeninsel „Demographischer Wandel“ im Rahmen der Wissenschaftsmesse Metropole Ruhr, Dortmund, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Juli) *Migration und Multiethnizität in Deutschland*. Vortrag gehalten im Rahmen einer Lehrveranstaltung des Masterstudiengangs „Alternde Gesellschaften“ an der TU Dortmund, Dortmund, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, September) *Armut im Alter – neue Anforderungen an die Seniorenwirtschaft*. Vortrag gehalten im Rahmen der Gemeinsamen Jahrestagung der Sektion III und IV der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG) „Wert(e) des Alters“, Frankfurt, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, September) *Altersarmut bekämpfen heute die Weichen für morgen stellen*. Impulsreferat im Rahmen der Informations- und Diskussionsveranstaltung der AWO Gelsenkirchen/ Bottrop und der SPD-Ratsfraktion Gelsenkirchen, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, September) *Demografiekonzept für den Kreis Kleve*. Vorstellung des Untersuchungsberichts und der Handlungsempfehlungen bei der Gesundheits- und Pflegekonferenz des Kreises Kleve, Kleve, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Oktober) *Ressourcen und Lebenslagen älterer Migrantinnen und Migranten*. Vortrag im Rahmen der Fachtagung „(Lebens)welten in der Stadt zusammenführen - Interkulturelle Seniorenarbeit“, Hannover, Deutschland.

- Olbermann, E. (2011, Oktober) Mitwirkende an Gesprächsrunde im Rahmen der Tagung „Gesellschaftliche Teilhabe von älteren Menschen mit Zuwanderungsgeschichte“, Köln, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Oktober) *Soziale Benachteiligung und prekäre Lebenslagen im Alter*. Vortrag gehalten im Rahmen der Fachtagung „Alter auf der Schattenseite“, Hannover, Deutschland.
- Olbermann, Elke (2011, November) *Gesundheit und Primärprävention bei älteren Menschen mit Migrationshintergrund*. Vortrag gehalten im Rahmen der Tagung „Gesundheit und Lebensqualität von internationalen Migranten“, Rostock, Deutschland.
- Olbermann, E. (2011, Dezember) *Altwerden in der Migration*. Vortrag gehalten im Rahmen einer Lehrveranstaltung des Masterstudiengangs „Alternde Gesellschaften“ an der TU Dortmund, Dortmund, Deutschland.
- Schmidt, W. (2011, Mai) *Pflegebedürftigkeit und professioneller Pflegebedarf in Deutschland – Determinanten und Entwicklungsperspektiven*. Vortrag gehalten im Rahmen der ExpertInnenkonferenz „Fünf Jahre 'Bedarfs- und Entwicklungsplan 2006' in der Altenarbeit“, Linz, Österreich.
- Schmidt, W. (2011, Juli) *Demografiekonzept für den Kreis Kleve*. Vorstellung des Untersuchungsberichts und der Handlungsempfehlungen im Ausschuss für Gesundheit und Soziales des Kreises Kleve, Kleve, Deutschland.
- Schmidt, W. (2011, Oktober) *Demografiekonzept für den Kreis Kleve*. Vorstellung des Untersuchungsberichts und der Handlungsempfehlungen im Forum für Seniorinnen und Senioren des Kreises Kleve, Kleve, Deutschland.
- Schmidt, W. (2011, November) *Demografiekonzept für den Kreis Kleve*. Vorstellung des Untersuchungsberichts und der Handlungsempfehlungen im Seniorenausschuss der Stadt Goch, Goch, Deutschland.
- Schmidt, W. (2011, November). *Demografiekonzept für den Kreis Kleve*. Vorstellung des Untersuchungsberichts und der Handlungsempfehlungen im Ausschuss für Umwelt und Strukturplanung des Kreises Kleve, Kleve, Deutschland.
- Tezcan-Güntekin, H. (2011, Dezember) *Geriatric in Deutschland*. Vortrag gehalten im Rahmen der Veranstaltung „Sozialpolitik und Ökonomie alternder Gesellschaften“ des Masterstudiengangs „Alternde Gesellschaften“ an der TU Dortmund, Dortmund, Deutschland.
- Zimmer, B. & Eitner, C. (2011, Juli) *Mitarbeiterbefragung zur Ermittlung von Gründen der (Nicht-)Teilnahme an betrieblichen Weiterbildungsangeboten*. Sozial-Holding der Stadt Mönchengladbach, Mönchengladbach, Deutschland.
- Zimmer, B. (2011, Januar) *Arbeitsfähig bis zur Rente mit 67? Voraussetzungen für die Weiterarbeitsfähigkeit älterer Arbeitnehmerinnen*. Seminar „Ausgewählte Themen der

Sozialpolitik und Ökonomie alternder Gesellschaften“. im Rahmen des Masterstudiengangs „Alternde Gesellschaften“ an der TU Dortmund, Dortmund, Deutschland.

Poster

Bertermann, B., Naegele, G., Virgillito, A. & Wilkesmann, U. (2011, September) *Wissenstransfer von ausscheidenden Interessenvertretungsmitgliedern. Eine empirische Untersuchung zur Klassifizierung und Nutzung des Wissens der aus Altersgründen ausscheidenden Interessenvertretungsmitglieder*. Poster präsentiert bei der gemeinsamen Jahrestagung der Sektion III und IV der DGGG, Frankfurt am Main, Deutschland.

Lis, K. (2011, Februar) *Aktionsbündnis „Gesund leben und älter werden in Eving“*. Poster präsentiert bei der Fachtagung Gesundheit im Alter: Herausforderungen und Strategien in der Gesundheitsförderung, Düsseldorf, Deutschland

Online-Publikationen

Bertermann, B. (2011) *Rezension zu: Wolfgang Schroeder, Bettina Munimus, Diana Rüdert: Seniorenpolitik im Wandel. Campus Verlag (Frankfurt) 2010. 515 Seiten. ISBN 978-3-593-39318-6*. <http://www.socialnet.de/rezensionen/11588.php>

Leve, V.; Zimmer, B. (2011) *Weiterbildungsbeteiligung älterer Beschäftigter – Risiken und Chancen*. In Bundesarbeitskreis ARBEIT UND LEBEN e.V. (Hrsg.), *Potenziale für die Arbeitswelt nutzen – Wie Unternehmen und ältere Beschäftigte profitieren*. S. 20-25. Wuppertal.

Lis, K. (2011) *Gesundheitsförderung für ältere Menschen in sozial benachteiligten Lebenslagen im Setting Stadtbezirk. Ein Leitfaden mit praktischen Handlungsempfehlungen*. <http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/gesundheitsfoerderung-bei-aelteren/?artikel2=593>

Ehlers, A., Köhler, K., Leve, V., Meschkutat, B., Zimmer, B., Goldmann, M. & Reichert, M. (2011) *Vernetzte Demenzversorgung. Empfehlungen für die Praxis*. Dortmund. <https://www.yumpu.com/de/document/view/6621186/vernetzte-demenzversorgung-empfehlungen-fur-die-praxis>

Fachmoderationen

Eifert, B. (2011, Januar) Moderation der Fachtagung „Wirtschaftsfaktor Alter – Chancen des demografischen Wandels nutzen. Dresden.

Eifert, B. (2011, April) Moderation der Podiumsdiskussion „Die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher nach dem WBGV Unterstützungsmöglichkeiten bei der Umsetzung“ bei der BIVA. Ludwigshafen.

Eifert, B. (2011, Oktober) Moderation des Weltcafes und der Ergebnisauswertung bei der Tagung der Otto-Benecke Stiftung zur Lebensleistung älterer Migranten in Deutschland „Gesellschaftliche Teilhabe von älteren Menschen mit Zuwanderungsgeschichte“. Köln.

Rundfunkbeiträge

Eifert, B. (2011, Februar) Studiogast in der WDR 5 Sendung „Scala“ zum Thema *Altersbilder*. Köln.

Eifert, B. (2011, Mai) Studiogast und Beraterin am Expertentelefon im Rahmen der WDR 4 Sendung „In unserem Alter“ zum Thema *Altersbilder*. Köln.

Eifert, B. (2011, Juli) Studiogast zum Thema Wenn ich einmal alt bin, werde ich... Schönes Leben im Unruhestand in der WDR 5 Sendung *LebensArt*. Köln.

Koeppe, C. (2011, April). Neues Verständnis von Behinderung. Interviewbeitrag in der Sendung *Thema NRW* im WDR 5 Radio. Köln.